

Inhalt

9 Vorwort der Autorin

Leben

- 19 Variationen über das Begehren: eine Maus, ein Hund,
Buber und Bovary
- 34 Meine Mutter, Phineas, Moral und Gefühl
- 42 Suche nach einer Definition
- 44 Mein seltsamer Kopf: Anmerkungen zur Migräne
- 61 Spielen, wilde Gedanken und der Untergrund eines
Romans
- 66 Schlafen/Nicht schlafen
- 79 Außerhalb des Spiegels
- 87 Gedanken über das Wort *Skandinavien*
- 93 Meine Inger Christensen
- 95 Mein Vater/Ich
- 123 Blumen

Denken

- 129 Die wahre Geschichte
- 159 Ausflüge zu den Inseln der Wenigen

- 180 Über das Lesen
190 Stig Dagerman
203 Der Analytiker im Roman: Reflexionen über ein mehr
oder weniger verborgenes Wesen
221 Kritische Anmerkungen zum sprachlichen Klima
232 Drei emotionale Geschichten
260 Freuds Tummelplatz

Schauen

- 293 Anmerkungen zum Sehen
304 Das Drama der Wahrnehmung: Morandis Stillleben
321 Louise Bourgeois
331 Alte Bilder
349 Duccio di Buoninsegna im Metropolitan Museum
352 Kiki Smith: gebunden und ungebunden
364 Diese lebendige Hand
368 Wahrheit und Richtigkeit: Gerhard Richter
379 Annette Messager: Ihres und meines
390 Notwendige Sprünge: Richard Allen Morris
401 Margaret Bowlands Theatrum Mundi
413 Warum Goya?
439 Mit dem Körper sehen: Was bedeutet es, ein Kunstwerk
zu betrachten?
- 465 Anmerkungen
487 Danksagung